

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Joana Cotar, Uwe Schulz, Dr. Michael Ependiller und der Fraktion der AfD**

### **Einsatz von Visagisten, Stilberatern und Friseuren auf Steuerkosten**

Viele in der Öffentlichkeit stehende Menschen arbeiten mit Beratern an ihrem positiven Image. Das positive Image sollte dabei der Außenwelt Vertrauen und Glaubwürdigkeit signalisieren. Gerade Politiker wollen nicht durch unpassende Kleiderwahl oder seltsame Frisuren in der medialen Berichterstattung auffallen. Allerdings ist nach Ansicht der Fragesteller besondere Zurückhaltung bei Mode-, Stil-, Farb- und Typberatungen sowie beim Engagieren von Friseuren und Visagisten geboten, wenn diese durch Steuergelder finanziert werden ([www.sueddeutsche.de/politik/friseurkosten-hollandes-friseur-bekommt-euro-im-monat-aus-der-staatskasse-1.3076263](http://www.sueddeutsche.de/politik/friseurkosten-hollandes-friseur-bekommt-euro-im-monat-aus-der-staatskasse-1.3076263)).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wurden von der Bundeskanzlerin, den Bundesministern, den Staatsministern oder anderen hochrangigen Regierungsvertretern seit Amtsantritt bis zum Einreichen dieser Anfrage persönlich Mode-, Farb-, Stil-, Typberatungen in Anspruch genommen (bitte um Auflistung nach Bundesministerien und Bundesministern, Staatsministern und hochrangigen Regierungsvertretern)?
  - a) Wenn ja, wann bzw. für welchen Anlass?
  - b) Wie hoch waren die jeweiligen Kosten und wie wurden diese abgerechnet bzw. verbucht?
  - c) Wenn ja, wer hat die Bundesminister beraten?
2. Wurden von der Bundeskanzlerin, den Bundesministern, den Staatsministern oder anderen hochrangigen Regierungsvertretern seit Amtsantritt bis zum Einreichen dieser Anfrage vor öffentlichen Auftritten die Leistungen eines Visagisten bzw. Make-up Artists in Anspruch genommen (bitte um Auflistung nach Bundesministerien und Bundesministern, Staatsministern und hochrangigen Regierungsvertretern)?
  - a) Wenn ja, wann bzw. für welchen Anlass?
  - b) Wie hoch waren die jeweiligen Kosten und wie wurden diese abgerechnet bzw. verbucht?
  - c) Wenn ja, welche Visagisten waren das?

3. Wurden von der Bundeskanzlerin, den Bundesministern, den Staatsministern oder anderen hochrangigen Regierungsvertretern seit Amtsantritt bis zum Einreichen dieser Anfrage vor öffentlichen Auftritten die Leistungen eines Friseurs in Anspruch genommen (bitte um Auflistung nach Bundesministerien und Bundesministern, Staatsministern und hochrangigen Regierungsvertretern)?
  - a) Wenn ja, wann bzw. für welchen Anlass?
  - b) Wie hoch waren die jeweiligen Kosten und wie wurden diese abgerechnet bzw. verbucht?
  - c) Wenn ja, um wie viele unterschiedliche Friseure handelte es sich?
4. Wurde von repräsentativen Mitarbeitern der einzelnen Bundesministerien Mode-, Farb-, Stil-, Typberatungen oder die Leistung eines Friseurs bzw. Visagisten in Anspruch genommen und über Spesenabrechnungen finanziert (bitte um Auflistung nach Bundesministerien)?
  - a) Wenn ja, wann und wie hoch waren die jeweiligen Kosten?
  - b) Wenn ja, welche Berater waren das?

Berlin, den 2. April 2019

**Dr. Alice Weidel, Dr. Alexander Gauland und Fraktion**

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.